

Teilnahmevoraussetzungen

- Bereitschaft, sich auf einen intensiven, persönlichen, spirituellen Prozess einzulassen
- Bereitschaft, sich mit theologischen Fragestellungen auseinanderzusetzen
- Bereitschaft zu ganzheitlichem und prozessorientiertem Lernen
- Erfahrungen im Begleitet-Werden und im Gebet
- Erfahrungen mit Exerzitien im Alltag
- Verbindliche Zusage an allen Terminen teilzunehmen
- Theologische Grundkenntnisse

Kosten

Die Gesamtkosten des Kurses betragen pro Person 3.200,- €. Darin sind alle Kosten für den Kurs sowie für Übernachtung/Verpflegung enthalten. Das Bistum Dresden-Meißen übernimmt für seine TN 2/3 der Gesamtkosten.

Alle anderen Teilnehmer/-innen klären die Kostenübernahme bitte vor Beginn des Kurses jeweils mit ihrem Bistum bzw. der Evangelischen Landeskirche.

Die Kosten für die eigenen 8-tägigen Einzel-exerzitien müssen von den Teilnehmer:innen selbst übernommen werden. Bei der Suche nach einem geeigneten Exerzitienkurs kann Beratung erfolgen.

Termine

Anmeldungschluss 15. Januar 2024

Bewerbungsgespräche 01. Februar 2024,
11. März 2024

Kennenlerntag am 15. April 2024
in HohenEichen Dresden von 10 Uhr bis 17 Uhr

Module

2024

08.–11. August 2024
19.–22. September 2024
10.–13. Oktober 2024

2025

23.–26. Januar 2025
06.–09. März 2025
12.–15. Juni 2025
25.–28. September 2025

Regionalgruppe

2024 4 Treffen à 3 Stunden
2025 7 Treffen à 3 Stunden

Eigene Begleitungen

monatlich

2 Personen begleiten

pro Person 4–5 Treffen



Anmeldung und Bewerbung

Interessent/-innen melden sich bitte bei Schwester Petra Maria Brugger OSF oder bei Pater Herbert Rieger SJ und erhalten dann einen Bewerbungsbogen.

Vor der Zusage der Teilnahme ist ein Vorgespräch mit der Kursleitung und die Teilnahme am Einführungstag erforderlich. Klärung der Eignung durch Kursleitung.

Bei Hauptberuflichen: Votum durch die Personalverantwortlichen des jeweiligen Bistums

Bei Ehrenamtlichen: Votum von eine/n pastoralen Mitarbeiter/in

Kontaktadressen



petramaria.brugger@bddmei.de



herbert.rieger@jesuits.net

Tagungsort

Haus HohenEichen
Dresdner Straße 73, 01326 Dresden



Dem Geist Gottes Raum geben

Geistliche Begleitung

AUSBILDUNGSKURS

August 2024 –
September 2025



**HAUS
HOHENEICHEN**
DRESDEN

Verständnis von Geistlicher Begleitung

Geistliche Begleitung ist ein Dienst für Menschen, die auf ihrem persönlichen Reifungs- und Glaubensweg die eigene Gottes- und Christusbeziehung entdecken bzw. vertiefen wollen.

Geistliche Begleitung dient der Wahrnehmung, Klärung und Unterscheidung dessen, was sich im eigenen Leben an inneren Bewegungen zeigt, wohin der Geist Gottes die Person leiten möchte.

Geistliche Begleitung ist prozessorientiert, um in Krisen und Konflikten, die zum Leben gehören, die Wachstumsmöglichkeiten zu entdecken und zu nutzen.

Geistliche Begleitung ist eine gemeinsame Suchbewegung, um zu erkennen, welche Ausdrucksformen der Spiritualität sich für die jeweils nächste Wegstrecke eignen.

Zielgruppe

- Hauptamtliche pastorale Mitarbeiter/-innen des Bistums Dresden Meißen und aus anderen Bistümern
- Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen
- Pastorale Mitarbeiter/-innen aus der Evangelischen Landeskirche



Ziel der Ausbildung

Das Ziel der Ausbildung ist es,

- die Teilnehmer/-innen für den Fachdienst der Geistlichen Begleitung zu qualifizieren,
- die Teilnehmer/-innen zu befähigen, das eigene Leben in einer ganzheitlichen Spiritualität zu entfalten und aus dem Glauben zu deuten,
- die Teilnehmer/-innen zu ermutigen, ihr eigenes Selbstverständnis und ihre Rollenidentität zu entwickeln und zu reflektieren,
- Achtsamkeit zu entwickeln für den Weg des Einzelnen, damit dessen innere Freiheit wachsen kann und keine Abhängigkeiten entstehen

Elemente des Kurses

- Bewerbungsgespräch
- Einführungstag
- Sieben Wochenendmodule (Dauer jeweils von Do 15 Uhr bis So 13 Uhr)
- Monatliche Treffen in der Regionalgruppe (Dauer 3 Stunden)
- Eigene 8 tägige Einzelexerzitien nach Wahl
- Eigene monatliche, geistliche Begleitung
- 2 Personen geistlich begleiten unter kollegialer Beratung in der zweiten Kurshälfte
- Literaturstudium

Lern und Arbeitsweise

Im Kurs geht es um Wissensvermittlung, Auseinandersetzung mit theologischen Fragen, prozessorientiertes Lernen, Reflexion des Gelernten und Erlebten.

Diese verschiedenen Lernebenen werden auf dem Hintergrund der Ignatianischen Spiritualität miteinander verknüpft.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Verständnis von Geistlicher Begleitung
- Setting von Geistlicher Begleitung
- Grundinformationen über Ignatianische Exerzitien
- Geistliche Übungen wie Schriftbetrachtung, Tagesabschluss, Gebetsweisen
- Eigene Biographie Arbeit
- Gesprächsführung
- Geistliche Entscheidungsfindung und Unterscheidung der Geister
- Heilende und krankmachende Gottesbilder
- Geschöpflichkeit/Sünde/Vergebung
- Nähe und Distanz, Projektion
- Psychologische Perspektiven
- Umgang mit Sexualität
- Prävention
- Im Rahmen des Kurses können sich noch weitere Themen ergeben

Kursleitung



Sr. Petra Maria Brugger
Fachstelle Geistliche Begleitung und Exerzitien
Referentin für Spiritualität und Kirchenentwicklung im Bistum Dresden Meißen



Pater Herbert Rieger SJ
Exerzitienleiter und Psychotherapeut HohenEichen Dresden

Referent

(bei drei Modulen)



Pater Albert Holzknecht
Geistlicher Begleiter, Exerzitienleiter und Leiter des Hauses HohenEichen

